

Uta Baier

Lisa del Giocondo ist da Vincis Mona Lisa [Welt Online 4. März 2008]

Zitat: „Wer stand wirklich Porträt für Leonardo da Vincis Mona Lisa? Diese Frage beschäftigt Wissenschaftler seit langem. Für die meisten Experten steht fest, dass es Lisa del Giocondo war. Doch ein richtiger Beweis fehlte bislang. Jetzt gibt es ihn. Er liegt er in der Heidelberger Universitätsbibliothek.“

„So langsam muss sich die Gruppe der Hobby-Mona-Lisa-Forscher wohl doch von ihrer Lieblingsthese, Mona Lisa sei auf keinen Fall Mona Lisa, verabschieden und anerkennen, dass das berühmteste und bekannteste Gemälde der Welt das schnöde Auftragswerk eines wohlhabenden, aber unbedeutenden Seidenhändlers war und weder eine heimliche Geliebte des vermutlich homosexuellen Malers, noch ein Selbstporträt oder das Porträt einer anderen Dame mit legendenreicherem Leben zeigt.“

Lesen Sie den Artikel unter:

http://www.welt.de/kultur/article1756937/Lisa_del_Giocondo_ist_da_Vincis_Mona_Lisa.html

Quelle: WeltOnline

Erschienen in: WeltOnline 4. März 2008

Autorin

Uta Baier ist Redakteurin und Kunsthistorikerin.